

gemeinde
studen



GEMEINDE AEGERTEN

Fachstelle

Frühe Förderung

Gemeinden Aegerten und Studen

Facts zu den Gemeinden

	Aegerten		Studen	
Total Einwohner	2492		3587	
Anteil Kinder 0 – 5 Jahre	155 davon 68% CH		183 davon 54% CH	
Migrationsanteil	22%		30%	
Anzahl Nationen	53		64	
Meist vertretene Nationen	Nordmazedonien	81	Nordmazedonien	137
	Italien	63	Italien	111
	Deutschland	47	Kosovo	107
	Portugal	46	Bulgarien	98
	Bulgarien	44	Deutschland	68
	Eritrea	34		

Konzept Frühe Förderung im November 2021 von den Gemeinderäten Aegerten und Studen verabschiedet

Ab März 2022 erfolgt Umsetzung



Hauptmerkmal Sprachförderung

1,5 Jahre vor Kindergarteneintritt: Sprachstands-Erhebung

- Rücklauf 100% dank persönlicher Kontaktaufnahme
- Aus Kostengründen: Eigene Sprachstandserhebung gestützt auf DAZ-E Fragebogen der Uni Basel (= professionelles kostenpflichtiges Programm)

Aufgrund Auswertung: persönliche Kontaktaufnahme der Familien

- ❖ Ziel: Eltern aufzuzeigen, wie wichtig es ist, dass ihr Kind bereits vor dem Kindergarten-Eintritt in Kontakt mit der deutschen Sprache kommt. Empfehlungen abgeben.

Empfehlungen

- Kita
- Tagesmutter
- Spielgruppe
- Neu: Spielgruppe plus – explizite Sprachförderung über 1 ganzes Jahr (vorher Intensiv-Deutschkurs 1 Semester vor Kindergarteneintritt)

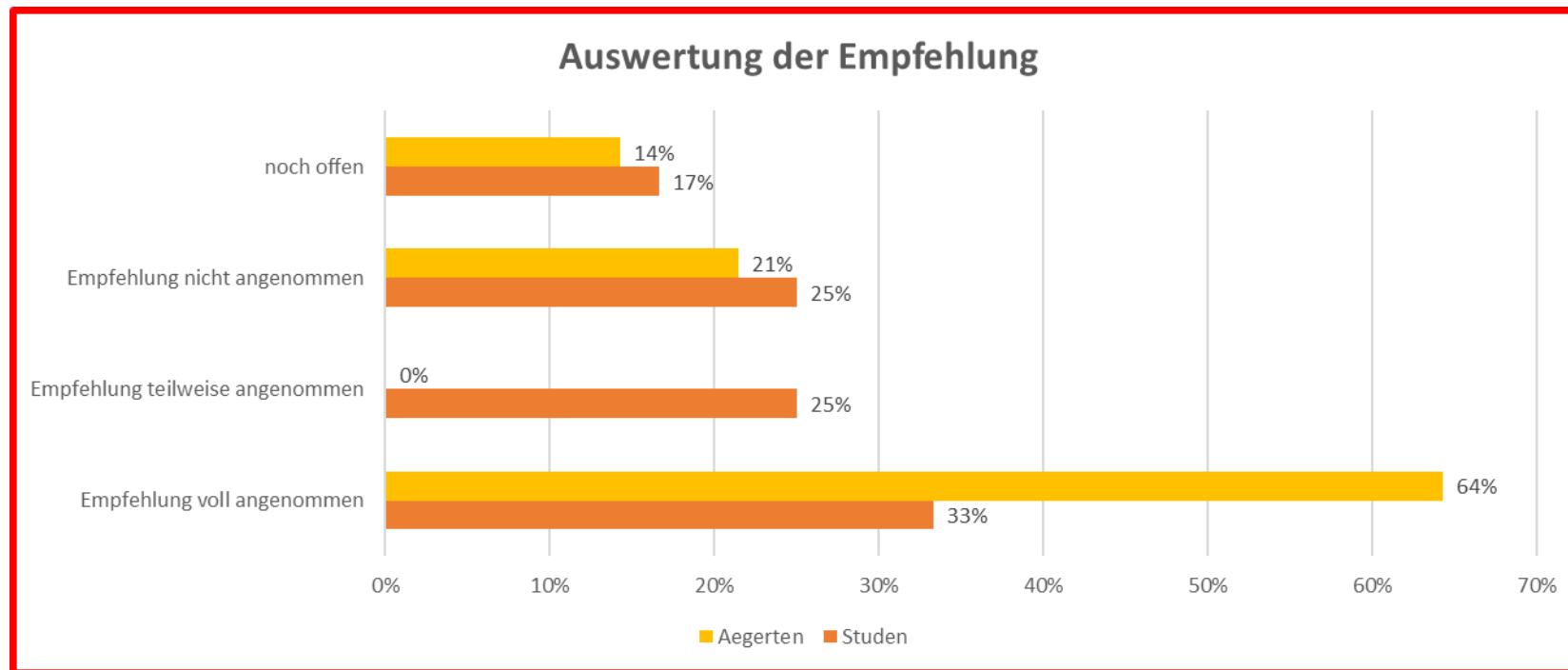
Attraktivität der Angebote steigern, dank finanzieller Unterstützung durch Gemeinde

- Kita: Kibon
- Tagesmutter: Kibon
- Spielgruppen: Subvention, ab 2maligem Besuch wöchentlich: Zusatzsubvention je nach Höhe der Prämienverbilligung KK



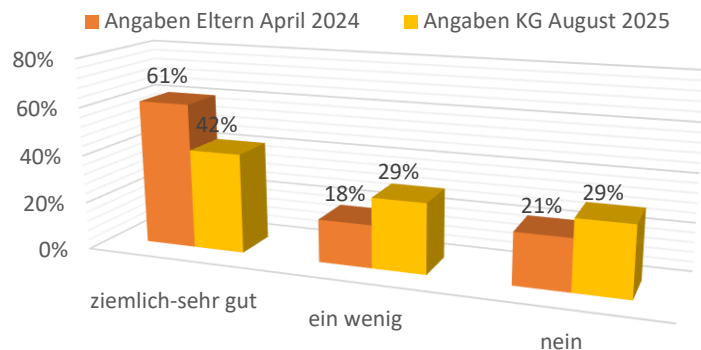
Nutzen der Investition in die Sprachförderung

- Langzeit-Auswirkung noch nicht messbar
- Kinder erhalten die Chance vor dem KG-Eintritt Kontakt zur deutschen Sprache zu erhalten → Kindergarten merkt, welche Kinder in einer Kita oder Spg waren

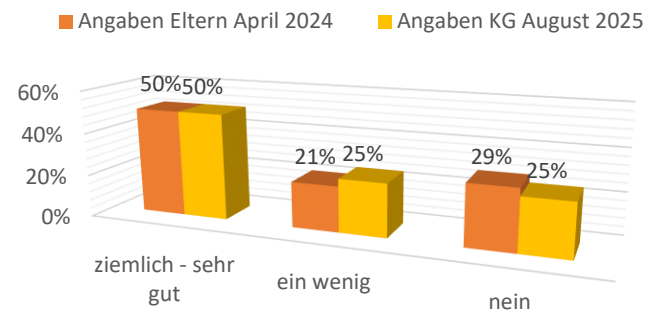


Monitoring bei Kindertarteneintritt Sommer 2025

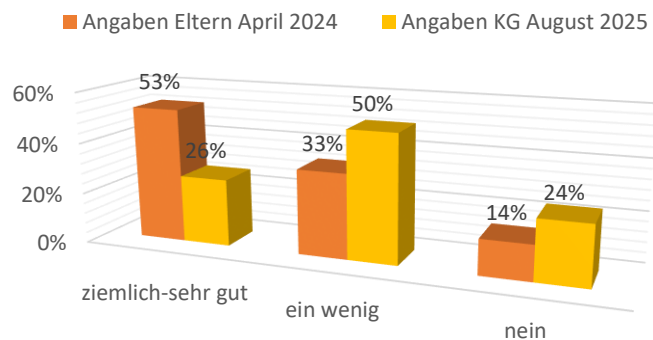
Aegerten: Verstehen



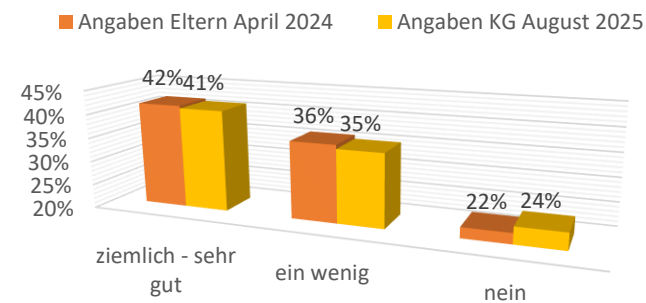
Aegerten: Sprechen



Studen: Verstehen



Studen: Sprechen



Weitere Tätigkeiten der Frühen Förderung:

- ✓ Vernetzung Akteure der frühen Kindheit – verbesserte Zusammenarbeit
- ✓ Unterstützung bei Kibon-Anträgen (Kita)
- ✓ ELKI-Sprachtreff für fremdsprachige Familien: niederschwellige Elternbildung über unsere Kultur, Schule etc. Eltern können ihre Deutschkenntnisse anwenden. Kein Deutschkurs
- ✓ Buchstart – Abgabe an alle Familien mit 1jährigen Kindern = erste Kontaktaufnahme



Herausforderungen

- Erreichbarkeit der Zielgruppe
- Kosten für Eltern für Kita, Spielgruppe
- Kosten für Gemeinde

Wie können Gemeinden unterstützen ?

- Finanzielle Beteiligung an den Kosten der Kita (Kibon), Spielgruppe, Hausbesuchsprogramme etc.
- Zeitliche und finanzielle Ressourcen zur Verfügung stellen für Akquisition der Zielgruppe (Vertrauens- und Beziehungsaufbau)
- Rückhalt geben – moralische Unterstützung

Was wäre wenn, alle Kinder mit
~~perfekten~~ guten Deutsch- und
Sozialkompetenzen in den
Kindergarten eintreten?

Und was braucht es dazu?

Das sind wir laufend am
herausfinden, ausprobieren,
verwerfen, neu ausprobieren und
dran glauben, dass es möglich ist!
